

## Beschlussvorlage TBR Nr. 2020/288

03.11.2020

Federführend: Technische Betriebe Beteiligt: Baudezernat

Martin Beer

#### Tagesordnungspunkt:

Feststellung des Jahresabschlusses 2019 der Technischen Betriebe und Entlastung der Betriebsleitung

Beratungsfolge:

Betriebsausschuss TBR 19.11.2020 Vorberatung öffentlich Gemeinderat 24.11.2020 Entscheidung öffentlich

#### Stand der bisherigen Beratung:

#### Beschlussantrag:

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat zu beschließen:

- 1. Der Lagebericht 2019 wird wie vorgelegt festgestellt.
- Der Jahresabschluss wird wie in der Anlage beigefügt festgestellt.
- 3. Der Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- 4. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

#### Anlagen:

- 1. Jahresabschluss 2019
- 2. Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses

gez. Stephan Neher Oberbürgermeister gez. Thomas Weigel Erster Bürgermeister

gez. Martin Beer Betriebsleiter

# Finanzielle Auswirkungen: Ja

ННЈ	Kostenstelle / PSP-Element		Sachkonto	Planansatz	
					EUR
					EUR
					EUR
Summe					EUR
Inanspruchnahme eine ermächtigung	er Verpflichtungs	<b>;-</b>	Bereits verfügt über		EUR
☐ ja ☐ nein			Somit noch verfügbar		EUR
- in Höhe von		EUR	Antragssumme It. Vorlage		EUR
- Ansatz VE im HHPI.		EUR	Danach noch verfügb	ar	EUR
- üpl. / apl.		EUR	Diese Restmittel werd noch benötigt ☐ ja ☐ nein	len	
			Die Bewilligung einer Aufwendungen / Ausz ist notwendig in Höhe von		EUR
			Deckungsnachweis:		
Jährliche Folgelasten / - kosten nach der Realisierung:					
Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:					
Vorlage relevant für:					
☐ Jugendvertretung	ng Integrationsbeirat Behindertenbeirat				

### Begründung

Nach § 16 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Betriebsleitung einen aus der Bilanz, der Gewinnund Verlustrechnung und dem Anhang bestehenden Jahresabschluss sowie einen Lagebericht aufzustellen.

Der Oberbürgermeister leitet den Jahresabschluss und den Lagebericht zusammen mit den Berichten über die örtliche Prüfung und die Jahresabschlussprüfung zunächst dem Betriebsausschuss zur Vorberatung und sodann mit dem Ergebnis der Vorberatung dem Gemeinderat zur Feststellung zu.

Das Geschäftsjahr 2019 schließt mit einem Jahresgewinn von 35.601,75 € (Vorjahr Verlust 42.792 €) ab.

Der Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Eigenprüfung ist durchgeführt. Der Bericht liegt bei.